

Beilage 7

Faktenblätter von Deponiestandorten mit Bewertung
«schlecht», ausgeschlossen in Vorevaluation oder Rückzug
durch «Eingeber»

Standort: **Hattwil**

Gemeinde: Cham

Objekt.-Nr.: **7**

Parzellen-Nrn.:

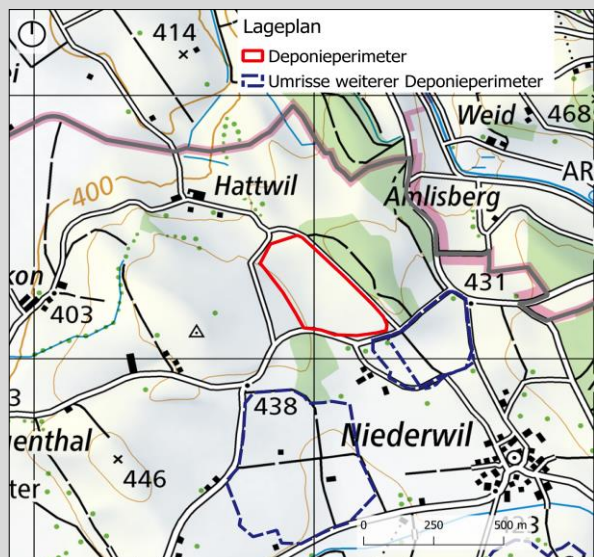
Koordinaten:

Eingereicht von:

1071/1084

2'675'997 / 1'230'282

CSD Ingenieure

Lage und GesamtbeurteilungDeponievolumen [m3]: **550'000- 600'000**

(geschätzt)

Fläche [ha]: **10.0-12.0**Mittlere Schütthöhe [m]: **5.0**

(entspricht Nutzungseffizienz in [m3/m2])

Maximale Schütthöhe [m]: **14.0**

Beurteilungskriterien	Bewertung	Gew.	Pkt. mit Gew.
Deponievolumen	2	20%	0.4
Nutzungseffizienz (Deponieform, mittlere Schütthöhe)	3	5%	0.15
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen)	1	5%	0.05
Geologie (Stabilität & Setzungen)	1	5%	0.05
Immissionen (Lärm, Staub)	2	10%	0.2
Erschliessung	3	5%	0.15
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten)	1	5%	0.05
Potenzielle Nutzungskonflikte	3	5%	0.15
Naherholung	2	5%	0.1
Landwirtschaft (FFF) & Wald	2	5%	0.1
Wild & Naturschutz	1	5%	0.05
Landschaftsschutz	3	10%	0.3
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte	2	5%	0.1
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen	3	5%	0.15
Fließgewässer	1	5%	0.05

Total**30****2.05****Beurteilungsgruppe****schlecht geeignet**

Eignungskriterien

		Karte	Bewertung
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen):	Keine	1	1
Geologie (Stabilität & Setzungen):	Moräne, undiff.	2	1
Immissionen (Lärm; Staub):	Der Deponieperimeter hat weit ausreichend Abstand zu Wohnzonen, 150 m Abstand zum nächsten landwirtschaftlichen Direktanstösser und 540 m Abstand zur Weilerzone.		2
Erschliessung:	ungünstig, keine Strasse mit hoher Kapazität in der Nähe. Evt. sind Ortsdurchfahrten unumgänglich.		3
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten):	unkritisch		1
Pot. Nutzungskonflikte (Hochspannungsleit. etc.):	Der Deponieperimeter liegt zu 80% innerhalb einer Fläche mit Konfliktpotential (Abbau- & Rekultivierungsgebiet, kantonaler Richtplaneintrag Zwischenergebnis).	3	3
Naherholung:	Der Standort grenzt an eine Radstrecke und einen Wanderweg.	3	2
Landwirtschaft (FFF) & Wald:	Der Deponieperimeter liegt zu 100 % innerhalb von Fruchtfolgeflächen. Wald wird nicht tangiert.	3	2
Wild & Naturschutz:	Keine Konflikte	4	1
Landschaftsschutz:	Die landschaftliche Eingliederung ist eher ungeeignet. Der Standort liegt vollständig in einem BLN-Objekt (1305-Reusslandschaft).	4	3
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte:	Der Standort grenzt an ein IVS-Objekt von nationaler Bedeutung mit Substanz.	4	2
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen:	Der Deponieperimeter befindet sich vollständig in Gebiet mit sehr grossem Nachweis an nutzbarem Grundwasser (Gewässerschutzbereich Au) .	5	3
Fliessgewässer (ober- & unterirdisch):	Kein Vorkommen	5	1
Anmerkung:	Erweiterung des Perimeters nach Norden und Nordwesten möglich. Kantonaler Richtplaneintrag in diesem Gebiet (Abbau- & Rekultivierungsgebiet). Dieses wurde von der Gemeinde aber bekämpft.		

Standort: **Fraubreit**

Gemeinde: Cham

Objekt.-Nr.: **9**

Parzellen-Nrn.:

Koordinaten:

Eingereicht von:

1069/2761

2'676'410 / 1'230'060

Risi AG

Lage und Gesamtbeurteilung

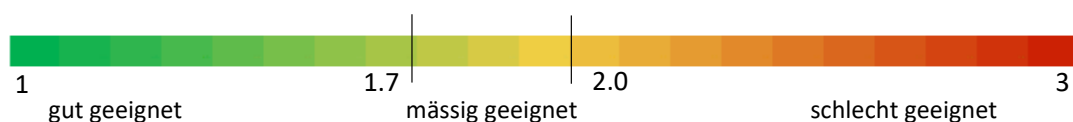
Deponievolumen [m3]: **550'000**
 (geschätzt)
 Fläche [ha]: **8.2**



Mittlere Schütthöhe [m]: **6.7**
 (entspricht Nutzungseffizienz in [m3/m2])
 Maximale Schütthöhe [m]: **19.1**

Beurteilungskriterien	Bewertung	Gew.	Pkt. mit Gew.
Deponievolumen	2	20%	0.4
Nutzungseffizienz (Deponieform, mittlere Schütthöhe)	3	5%	0.15
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen)	1	5%	0.05
Geologie (Stabilität & Setzungen)	2	5%	0.1
Immissionen (Lärm, Staub)	2	10%	0.2
Erschliessung	2	5%	0.1
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten)	1	5%	0.05
Potenzielle Nutzungskonflikte	1	5%	0.05
Naherholung	3	5%	0.15
Landwirtschaft (FFF) & Wald	2	5%	0.1
Wild & Naturschutz	1	5%	0.05
Landschaftsschutz	3	10%	0.3
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte	3	5%	0.15
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen	3	5%	0.15
Fließgewässer	1	5%	0.05

Total	30	2.05
Beurteilungsgruppe		schlecht geeignet

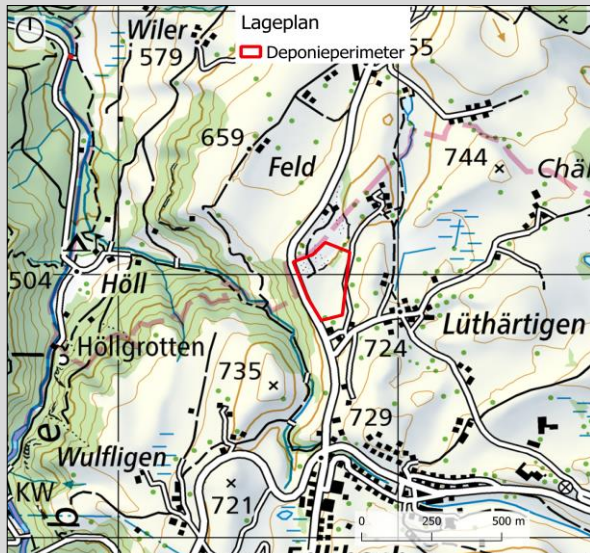


Eignungskriterien

		Karte	Bewertung
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen):	Keine	1	1
Geologie (Stabilität & Setzungen):	Moräne, undiff., Hanglehm, Schwemmlern	2	2
Immissionen (Lärm; Staub):	Der Deponieperimeter hat weit ausreichend Abstand zu Wohnzonen, 60 m Abstand zum nächsten landwirtschaftlichen Direktanrösser und 300 m Abstand zur Weilerzone.		2
Erschliessung:	mässig, keine Strasse mit hoher Kapazität in der Nähe. (Kombination mit neuer Erschliessung für Abbaubereich Hatwil?)		2
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten):	unkritisch		1
Pot. Nutzungskonflikte (Hochspannungsleit. etc.):	Keine Konflikte	3	1
Naherholung:	Der Standort grenzt an eine Radstrecke. Zudem wird ein Wanderweg tangiert, der auf Naturbelag verläuft.	3	3
Landwirtschaft (FFF) & Wald:	Der Deponieperimeter liegt zu 100 % innerhalb von Fruchtfolgefächern. Wald wird nicht tangiert.	3	2
Wild & Naturschutz:	Eine reg. Bewegungssachse wird zu 10 % tangiert.	4	1
Landschaftsschutz:	Die landschaftliche Eingliederung ist ungeeignet. Die Natur- & Heimatschutzkommission (ENHK) hat Stellung genommen und sich gegenüber Standort abschlägig geäussert (alter Baumbestand).	4	3
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte:	Der Standort tangiert ein IVS-Objekt von regionaler Bedeutung mit Substanz und grenzt an ein IVS-Objekt mit nationaler Bedeutung und Substanz. Zudem ist die Umgebungsrichtung (ISOS) betroffen (Niederwil: Erhalten der Beschaffenheit als Kulturland oder Freifläche).	4	3
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen:	Der Deponieperimeter befindet sich vollständig in Gebiet mit sehr grossem Nachweis an nutzbarem Grundwasser (Gewässerschutzbereich Au) .	5	3
Fliessgewässer (ober- & unterirdisch):	Kein Vorkommen	5	1
Anmerkung:	Standort auf expliziten Wunsch des Grundeigentümers.		

Standort: **Chuenz** Parzellen-Nrn.: 170
 Gemeinde: Menzingen, Edlibach Koordinaten: 2'685'750 / 1'226'908
 Objekt.-Nr.: **24** Eingereicht von: Reku AG

Lage und Gesamtbeurteilung



Deponievolumen [m3]: **200'000**
 (geschätzt)
 Fläche [ha]: **3.3**



Mittlere Schütthöhe [m]: **5.5**
 (entspricht Nutzungseffizienz in [m3/m2])
 Maximale Schütthöhe [m]: **29.0**

Beurteilungskriterien	Bewertung	Gew.	Pkt. mit Gew.
Deponievolumen	3	20%	0.6
Nutzungseffizienz (Deponieform, mittlere Schütthöhe)	3	5%	0.15
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen)	1	5%	0.05
Geologie (Stabilität & Setzungen)	1	5%	0.05
Immissionen (Lärm, Staub)	2	10%	0.2
Erschliessung	1	5%	0.05
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten)	2	5%	0.1
Potenzielle Nutzungskonflikte	1	5%	0.05
Naherholung	2	5%	0.1
Landwirtschaft (FFF) & Wald	1	5%	0.05
Wild & Naturschutz	1	5%	0.05
Landschaftsschutz	3	10%	0.3
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte	2	5%	0.1
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen	3	5%	0.15
Fliessgewässer	1	5%	0.05

Total	27	2.05
Beurteilungsgruppe		schlecht geeignet



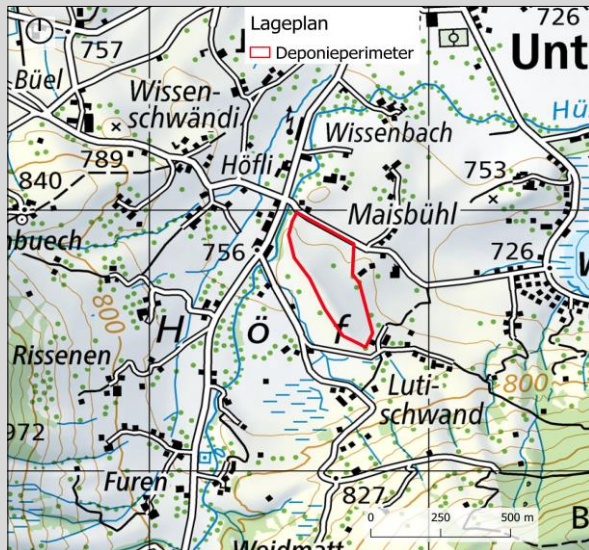
Eignungskriterien

		Karte	Bewertung
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen):	Keine	1	1
Geologie (Stabilität & Setzungen):	Schotter, glazifluviatiles Sediment, Moräne, undiff., Bohrung	2	1
Immissionen (Lärm; Staub):	Der Deponieperimeter hat 400 m Abstand zu Wohnzonen, 140 m Abstand zum nächsten landwirtschaftlichen Direktanstösser und 150 m Abstand zur Weilerzone.		2
Erschliessung:	günstig, liegt an einer Strasse mit hoher Kapazität.		1
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten):	gering		2
Pot. Nutzungskonflikte (Hochspannungsleit. etc.):	Der Deponieperimeter liegt zu 90 % innerhalb einer kantonalen Nutzungszone (Kiesabbau).	3	1
Naherholung:	Der Standort grenzt an eine Radstrecke.	3	2
Landwirtschaft (FFF) & Wald:	Keine Konflikte	3	1
Wild & Naturschutz:	Keine Konflikte	4	1
Landschaftsschutz:	Die landschaftliche Eingliederung ist ungeeignet. Der Standort tangiert ein BLN-Objekt (1307- Glaziallandschaft Lorze-Sihl mit Höhrnenkette und Schwantenau).	4	3
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte:	Der Standort grenzt an ein IVS-Objekt von regionaler Bedeutung (teilweise historischer Verlauf mit Substanz).	4	2
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen:	Der Deponieperimeter befindet sich vollständig in Gebiet mit sehr grossem Nachweis an nutzbarem Grundwasser (Au). Liegt im Einzugsgebiet von ungenutzten Quellen. Negativer Einfluss auf Quellschüttungen wahrscheinlich.	5	3
Fliessgewässer (ober- & unterirdisch):	Kein Vorkommen	5	1
Anmerkung:	Deponie entsteht in Anlehnung an den möglichen Kiesabbau. Volumenangabe ist ohne Rekultivierung. Im Rahmen des Kiesabbauprojektes interessant (Kiesabbauplanung). Zustimmung der Gemeinde vorliegend.		

Standort: **Nümmatt**
 Gemeinde: Unterägeri
 Objekt.-Nr.: **33**

Parzellen-Nrn.: 1648/1658/1659/1670
 Koordinaten: 2'686'667/1'219'699
 Eingereicht von: STRABAG AG

Lage und Gesamtbeurteilung

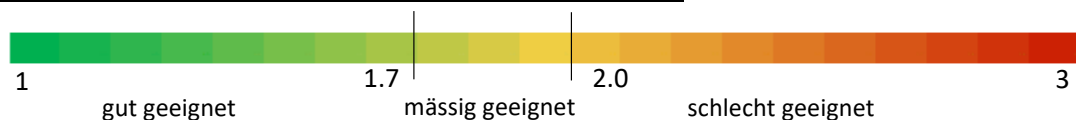


Deponievolumen [m3]: **740'000**
 (geschätzt)
 Fläche [ha]: **7.5**

Mittlere Schütthöhe [m]: **9.9**
 (entspricht Nutzungseffizienz in [m3/m2])
 Maximale Schütthöhe [m]: **15.0**

Beurteilungskriterien	Bewertung	Gew.	Pkt. mit Gew.
Deponievolumen	2	20%	0.4
Nutzungseffizienz (Deponieform, mittlere Schütthöhe)	2	5%	0.1
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen)	1	5%	0.05
Geologie (Stabilität & Setzungen)	2	5%	0.1
Immissionen (Lärm, Staub)	3	10%	0.3
Erschliessung	3	5%	0.15
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten)	2	5%	0.1
Potenzielle Nutzungskonflikte	1	5%	0.05
Naherholung	2	5%	0.1
Landwirtschaft (FFF) & Wald	2	5%	0.1
Wild & Naturschutz	1	5%	0.05
Landschaftsschutz	1	10%	0.1
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte	2	5%	0.1
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen	1	5%	0.05
Fließgewässer	2	5%	0.1

Total	27	1.85
Beurteilungsgruppe		mässig geeignet



Eignungskriterien

		Karte	Bewertung
Naturgefahren (Rutschungen, Überflutungen):	Keine	1	1
Geologie (Stabilität & Setzungen):	Moräne, undiff., Hanglehm, Schwemmlehm	2	2
Immissionen (Lärm; Staub):	Der Deponieperimeter liegt 100 m von einzelnen Wohnhäusern entfernt, ist angrenzend zum nächsten landwirtschaftlichen Direktanstösser und weit ausreichend zur Weilerzone entfernt.		3
Erschliessung:	ungünstig, über Maisbühlstrasse (Durchfahrt durch Dorfkern)		3
Einsehbarkeit (von Siedlungsgebieten):	gering		2
Pot. Nutzungskonflikte (Hochspannungsleit. etc.):	Keine Konflikte	3	1
Naherholung:	Der Standort tangiert leicht ein Naherholungsgebiet. Zudem grenzt er an einen Wanderweg.	3	2
Landwirtschaft (FFF) & Wald:	Der Deponieperimeter liegt zu 40 % innerhalb von Fruchtfolgeflächen. Wald wird nicht tangiert.	3	2
Wild & Naturschutz:	Keine Konflikte	4	1
Landschaftsschutz:	Der Standort ist aus landschaftlicher Sicht geeignet.	4	1
Kulturgüterschutz & Schutzobjekte:	Der Standort grenzt an ein IVS-Objekt von regionaler Bedeutung (historischer Verlauf).	4	2
Grundwasser, Quellen & Entnahmebrunnen:	Der Deponieperimeter befindet sich ausserhalb von Grundwasservorkommen (Lage in üB).	5	1
Fliessgewässer (ober- & unterirdisch):	Angrenzend an den Perimeter befindet sich ein eingedoltes Gewässer (Trischenbächli).	5	2
Anmerkung:	Keine		